Fragebogen: Verkauf und Abtretung eines GmbH-Geschäftsanteils

1. **Von welcher Gesellschaft sollen Geschäftsanteile verkauft und abgetreten werden?** (*Firma, Sitz, HR-Nr.?*)
2. **Hat die Gesellschaft Grundbesitz, ist Eigentümerin von Gebäuden auf fremdem Boden oder ist an Grundbesitz haltenden Gesellschaften und auch nicht an sonstigen Handelsgesellschaften beteiligt?**
(*ggfs.: Angaben zum Grundbuch des Amtsgerichtes ... (Ort) für ... (Ort), Blatt ..., Flur, Flurstück. ...der Gemarkung ... (Ort).*)
3. **Wer ist Veräußerer - Wer bzw. welcher Gesellschafter verkauft seine Geschäftsanteile?**
(*Name, Geburtsdatum, Anschrift*)
4. **Vertragsgegenstand - Welche oder wie viele Geschäftsanteile werden verkauft?**
(*lfd. Nr. und Nennbetrag des/r Geschäftsanteils/e*)
5. **Erwerber – Wer kauft die Geschäftsanteile?**
(*Name, Geburtsdatum, Anschrift*)
6. **Sind alle Beteiligten der deutschen Sprache hinreichend kundig oder muss ein Dolmetscher zugezogen werden?**
(*Name des nicht deutschsprechenden Beteiligten **und** des Dolmetschers - Name, Geb.-Datum und Anschrift*)
7. **Wurde die Einlage auf den zu verkaufenden Geschäftsanteil vollständig erbracht?**
(*Betrag der Einlage, Einlage vollständig oder hälftig eingezahlt?*)
8. Soll der Geschäftsanteil vor dem Verkauf geändert/geteilt werden?
9. **Ist die Zustimmung weiterer Gesellschafter zum Verkauf der Geschäftsanteile nach der Satzung erforderlich?**
(*Vorlage der Gesellschafterliste und der aktuellen Satzung*)
10. Wann sollen die Anteile auf den Erwerber übergehen? - Soll die Abtretung erfolgen mit
 - a) **sofortiger dinglicher Wirkung** oder
 - b) **aufschiebend bedingt** und soll erst wirksam werden, wenn der Erwerber den Kaufpreis bezahlt / und die ausstehenden Einlagen auf jeden Geschäftsanteil geleistet / hat, oder
 - c) **auflösend bedingt** für den Fall, dass der vereinbarte Kaufpreis / und die ausstehenden Einlagen auf jeden Geschäftsanteil nicht gezahlt wird und der Veräußerer aus diesem Grunde vom schuldrechtlichen Teil dieses Vertrags zurücktritt?
11. **Gewinnbezugsrecht - Ab wann soll dem Erwerber das zustehen?**
 - a) **ab sofort** (ab Beurkundung);
 - b) Der Gewinn/der Verlust **des laufenden Geschäftsjahres ab sofort, oder**
 - c) **mit Ablauf des heutigen Tages / mit dem Tag des Übergangs** der Anteile / auf den Erwerber übergeht.
12. **Der Kaufpreis beträgt EUR ...**
13. **Fälligkeit - Wann ist der Kaufpreis zu zahlen?**

14. Wie ist der Kaufpreis zu zahlen?

(Barzahlung, Überweisung - auf welches Konto (Kontoinhaber, IBAN, BIC, Name der Bank), Regelungen zum Kaufpreis erfolgen außerhalb der Urkunde?)

15. Sollen vertragliche Verzugszinsen vereinbart werden?

16. Wer (Veräußerer oder Erwerber) soll verpflichtet sein, noch offene Einzahlungen auf den zu verkaufenden Geschäftsanteil zu erbringen?

(in welcher Höhe? Konto der Gesellschaft für die Einzahlung: IBAN ..., Name der Bank ..., BIC ...)

17. Liegt eine wirtschaftliche Neugründung vor? (Eine solche wirtschaftliche Neugründung kann vorliegen, wenn Geschäftsanteile an einer Gesellschaft, die kein aktives wirtschaftliches Unternehmen betreibt (GmbH-Mantel oder Vorratsgesellschaft), erworben werden.)

18. Soll nach dem Verkauf des/der Geschäftsanteile/s die Satzung (Firma, Sitz, Unternehmensgegenstand) geändert werden?

19. Ist nach dem Verkauf eine Änderung in der Geschäftsführung gewünscht? *(Abberufung/Neubestellung von Geschäftsführern)*

20. Wer trägt die Kosten der Beurkundung und der Durchführung des Vertrages und etwa anfallende Steuern? *(Veräußerer, Erwerber oder die Gesellschaft?)*

Hinweis:

Wegen der **steuerlichen Folgen der Abtretung** des Geschäftsanteils übernimmt der Notar keine steuerliche Beratung (insbesondere im Hinblick auf etwa anfallende Schenkungsteuer, Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Nachversteuerungen) oder Betreuung. **Eine steuerliche Beratung vor der Beurkundung wird dringend empfohlen.**